

¹Bekehre dich, Israel, zu dem HERR, deinem Gott; denn du bist gefallen um deiner Missetat willen.²Nehmt diese Worte mit euch und bekehrt euch zum HERRN und sprecht zu ihm: Vergib uns alle Sünde und tue uns wohl; so wollen wir opfern die Farren unsrer Lippen.³Assur soll uns nicht helfen; wir wollen nicht mehr auf Rossen reiten, auch nicht mehr sagen zu den Werken unsrer Hände: "Ihr seid unser Gott"; sondern laß die Waisen bei dir Gnade finden.⁴So will ich ihr Abtreten wieder heilen; gerne will ich sie lieben; denn mein Zorn soll sich von ihnen wenden.⁵Ich will Israel wie ein Tau sein, daß er soll blühen wie eine Rose, und seine Wurzeln sollen ausschlagen wie der Libanon⁶und seine Zweige sich ausbreiten, daß er sei schön wie ein Ölbaum, und soll so guten Geruch geben wie der Libanon.⁷Und sie sollen wieder unter einem Schatten sitzen; von Korn sollen sie sich nähren und blühen wie der Weinstock; sein Gedächtnis soll sein wie der Wein am Libanon.⁸Ephraim, was sollen mir weiter die Götzen? Ich will ihn erhören und führen; ich will sein wie eine grünende Tanne; an mir soll man deine Frucht finden.⁹Wer ist weise, der dies verstehe, und klug, der dies merke? Denn die Wege des HERRN sind richtig, und die Gerechten wandeln darin; aber die Übertreter fallen darin.

¹ارْجِعْ يَا إِسْرَائِيلُ إِلَى الرَّبِّ إِلَهِكَ لِأَنَّكَ قَدْ تَعَثَّرْتَ بِإِثْمِكَ.²خُذُوا مَعَكُمْ كَلَامًا وَارْجِعُوا إِلَى الرَّبِّ. قُولُوا لَهُ، ارْقِعْ كُلَّ إِنَّمِ وَأَقْبِلْ حَسَنًا، فَتَقَدَّمَ عُجُولُ شِفَاهِنَا.³لَا يَخْلُصُنَا أَشُورُ. لَا تَرْكَبْ عَلَى الْخَيْلِ، وَلَا تَقُولْ أَيْضًا لِعَمَلِ أَيْدِينَا، إِلَهَتُنَا. إِنَّهُ بِكَ يُرَحَّمُ الْيَتِيمُ.⁴أَنَا أَشْفِي ارْتِدَادَهُمْ. أَجِبُهُمْ فَضْلًا، لِأَنَّ عَصِيي قَدْ ارْتَدَّ عَنْهُ.⁵أَكُونُ لِإِسْرَائِيلَ كَاللَّدَى. يُزْهِرُ كَالسَّوْسَنِ وَيَضْرِبُ أَصُولُهُ كَلَبْنَانَ.⁶تَمْتَدُّ خَرَائِيضُهُ، وَيَكُونُ بِهَاوُهُ كَالرَّبِثْوَةِ، وَلَهُ رَائِحَةُ كَلَبْنَانَ.⁷يَعُودُ السَّاكِنُونَ فِي ظِلِّهِ يُحْيُونَ جُنْطَةً وَيُزْهِرُونَ كَجَفْنَةٍ. يَكُونُ ذِكْرُهُمْ كَخَمْرِ لَبْنَانَ.⁸يَقُولُ أَفْرَايِمُ، مَا لِي أَيْضًا وَلِلْأَصْتَامِ. أَنَا قَدْ أَجَبْتُ فَأَلَا جُنْطَةً. أَنَا كَسَرَوْتُ خَصْرَاءَ. مِنْ قِبَلِي يُوجَدُ تَمْرُكٌ.⁹مَنْ هُوَ حَكِيمٌ حَتَّى يَفْهَمَ هَذِهِ الْأُمُورَ وَفَهِيمٌ حَتَّى يَعْرِفَهَا. فَإِنَّ طُرُقَ الرَّبِّ مُسْتَقِيمَةٌ وَالْأَبْرَارُ يَسْلُكُونَ فِيهَا. وَأَمَّا الْمُتَافِفُونَ فَيَعْتَرُونَ فِيهَا.